Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **11 (1924)**

Heft 10

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Stier, hat er nicht nur alle Namen von Achtung und Klang von jeher in seinen Reihen vereint, sondern auch vielfach als Berliner Bauschule am baulichen Schicksal der Hauptstadt und Preussens entscheidenden Einfluss ausgeübt. Es sei hier nur erinnert an den durch ihn angeregten Architekten-Ausschuss «Gross-Berlin», der unter O. March und Stübben seinerzeit den Wettbewerb Gross-Berlin eingeleitet und durch sein Wirken in der Oeffentlichkeit der gegenwärtigen Organisation und Entwicklung der Fünfmillionenstadt Weg und Richtung gewiesen hat.

*

Tagung des Bundes deutscher Architekten. In Marburg hat vor kurzem unter dem Vorsitz von Geheimrat Cornelius Gurlitt-Dresden der Bund Deutscher Architekten getagt, mit etwa dreihundert Delegierten aus dem ganzen Reiche, auch aus dem besetzten Gebiet. Erschienen waren u. a. aus Stuttgart Paul Bonatz, aus Düsseldorf Wilhelm Kreis, aus Frankfurt a. M. von Loehr. In seiner Eröffnungsansprache beklagte *Gurlitt*, dass heute die Wohnungskultur, die schon seit Jahrzehnten nicht mehr auf der Höhe stand, ihre Hauptaufgabe, die Pflege des Heimatsinnes nicht mehr erfülle, da die Bauherren heute vor allem billig zu bauen suchen. Da sei es die Aufgabe aller Architekten, neben den praktischen auch die künstlerischen Gesichtspunkte hervortreten zu lassen. In seinem Vortrag über den Privatarchitekten als ausübenden Künstler kritisierte Bestelmeyer den Umfang des Baubeamtenapparates, der seine Privattätigkeit heute nicht nur auf den Wohnungsbau ausdehnt, sondern auch in die Heranbildung und Erziehung des Architekten-Nachwuchses einzugreifen suche. Das erschwere bereits den Lehrplan der Technischen Hochschulen. Der künstlerischen Entfaltung des Nachwuchses werden da Hemmungen bereitet, die sich jetzt beim Fehlen der Konjunktur noch nicht so bemerkbar machen, aber in Zukunft gefährlich werden können.

*

BEILAGE DES „WERK“

Der gesamten Auflage dieser Nummer liegt ein *Prospekt der Frankfurter Societätsdruckerei, G. m. b. H., Abteilung Buchverlag*, bei, den wir dem Interesse unsrer Leser empfehlen.

Kittlose Verglasungen
mit hydraulisch gepressten Bleibanden für Oberlichter und Shedbauten aller Art, auf Eisen-, Holz- und Betonkonstruktionen, mit Draht- und Rohglas, widerstandsfähig gegen säurehaltige Dämpfe, erstellt
JAKOB SCHERRER, Bleicherweg 26, ZÜRICH 1
Fabrikation von Bleiröhren und Bleiprofilen aller Art / Kataloge und Offerten kostenlos

FRITZ LIECHTI
BILDHAUER
Winterthur-Veltheim
Schützenstrasse 60
Telephon 9.57
▽
Baudekorationen,
Modelle und Ausführung
Grabdenkmäler
in allen gebräuchlichen
Steinarten

ZENTRALHEIZUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN · WARMWASSER-VERSORGUNGEN
SCHAFFHAUSEN Tel. 271 **UEHLINGER & CO.** ZÜRICH Tel. H. 9043